Pressemitteilung

27. April 2020

Politik & Kultur 5/2020 vorab für die Presse!

Industriekultur, Corona-Folgen für die Kultur, Beethoven-Jubiläum, DDR-Architektur, Konflikt in Namibia u.v.m.



Berlin, den 27.04.2020. Die Ausgabe 05/2020 (Mai) von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates, ist bereits auf dem Weg zu den Abonnenten.

In Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken und auf Flughäfen ist die neue Ausgabe spätestens ab dem 01. Mai 2020 erhältlich. Für Journalistinnen und Journalisten gibt es die Online-Ausgabe schon jetzt hier vorab.

Der Leitartikel zum Thema **„Nächster Sein: Im Wartezimmer der Corona-Pandemie“** stammt von **Christian Stäblein**, Bischof der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO).

Der **Schwerpunkt** auf den Seiten 21 bis 34 widmet sich dem Thema **„Industriekultur – Zwischen Vergangenheit und Zukunft: Das Erbe der Industrialisierung“**.

Weitere Themen der Ausgabe 05/2020 von Politik & Kultur sind:

- **Corona vs. Kultur**
  Weitere Auswirkungen auf Kultur und Zivilgesellschaft
- **Beethoven**
  Jubiläumsjahr 2020: Deutschland feiert den 250. Geburtstag des Komponisten – vor allem mit digitalen Ausstellungen
- **DDR-Architektur**
  Verschmäht, abgerissen – und nun endlich gewürdigt: Die Denkmalpflege der Architekturzeugnisse der DDR geht voran
- **Namibia**
  Rückgabe der Gebeine: Der Streit zwischen namibischer Regierung und Herero und Nama dauert weiter an
- **Medien**

Profiteure der Corona-Krise: Klassische Medien gewinnen aktuell an Vertrauen, Nutzern und Aufmerksamkeit

Außerdem: kulturelle Teilhabe, 5 Minuten Urheberrecht: Verwertungsrechte, jüdische Kulturarbeit, Nachhaltigkeitsstrategie Soziokultureller Zentren, europäischer Zusammenhalt, Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik, Sabine Schürmann im Porträt, Kulturakademie Vila Sul u.v.m.

Zu den **Autorinnen und Autoren** der Ausgabe zählen unter anderem: *Tina Beer*, Thüringens Staatssekretärin für Kultur; *Malte Boecker*, Direktor des Beethoven-Hauses Bonn; *Anne Katrin Bohle*, Staatssekretärin im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat; *Maria Böhmer*, Präsidentin der Deutschen UNESCO-Kommission; *Benjamin-Immanuel Hoff*, Minister für Kultur und Chef der Staatskanzlei des Freistaates Thüringen; *Barbara Klepsch*, Staatsministerin für Kultur und Tourismus im Freistaat Sachsen; *Klaus Lederer*, Senator für Kultur und Europa in Berlin; Isabel Pfeiffer-Poensgen, Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen; *Olaf Scholz*, Vizekanzler und Bundesfinanzminister; *Christian Stäblein*, Bischof der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz; *Christine Streichert-Clivot*, saarländische Ministerin für Bildung und Kultur u.v.m.

- Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.
- Sie erscheint zehnmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: Einzelpreis: 4,00 Euro, im Abonnement: 30,00 Euro (inkl. Porto), im Abonnement für Studierende: 25 Euro (inkl. Porto).
- Die Mai 2020-Ausgabe von Politik & Kultur mit den Schwerpunkten **„Industriekultur – Zwischen Vergangenheit und Zukunft: Das Erbe der Industrialisierung“** und „**Corona vs. Kultur“** steht für die Presse als kostenfreies E-Paper (pdf-Datei) zum Herunterladen bereit.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat